



Stocherkahnfahrt in Tübingen

Am Samstag, 22.07.2023, hat sich unsere kleine, aber lustige Truppe in Tübingen am Bahnhof getroffen. Das Wetter war uns wohlgesonnen, es war nicht zu heiß, obwohl meist die Sonne für uns schien. Genau richtig für eine Fahrt auf dem Neckar.



Nach einem kurzen Fußmarsch sind wir in einen Stocherkahn eingestiegen. Dies war für den einen oder anderen eine Herausforderung, da so ein Stocherkahn bei jeder Bewegung auf dem Kahn ordentlich wackelt. Aber mit gegenseitiger Unterstützung haben wir es geschafft und wir saßen alle, sodass unser Neckar-Kapitän „Sam“ starten konnte. Jedoch nicht bevor der Veranstalter zwei Kühlboxen mit unterschiedlichen Biersorten der Brauerei – Fischers Brauhaus - in den Kahn stellte.



Max und Jens sorgten dafür, dass alle ausreichend mit Getränken versorgt waren. Nach einer 1 ½-stündigen Fahrt über den Neckar mit viel Gewackel und Gelächter hatten wir dann wieder festen Boden unter den Füßen.



Die Stadtführung begann dann schließlich in der Nähe des Neckar-Müllers und führte uns durch die durchaus schöne Altstadt Tübingens. Auch der wohl schönste Polizeiposten Tübingens in der Pflerhofstraße wurde nicht ausgelassen. Allerdings war dieser bereits geschlossen, sodass wir ihn nur von außen bestaunen konnten.

Die Tour endete vor dem Tübinger Rathaus. Jetzt gab es ein wenig Freizeit, die alle nutzten, um sich zu stärken. Anschließend hatten wir uns im Ratskeller eingebucht. Wir konnten draußen sitzen, quasi zwischen den eng nebeneinander gebauten Häusern. Dort haben wir gemeinsam gegessen und den Tag ausklingen lassen.



Einige von uns hatten aber noch nicht genug. Zu viert ging es weiter in Richtung Stiftskirche, wo wir im Außenbereich einer Bar ziemlich versumpft sind.



Es war rundum ein schöner und gelungener Ausflug und wir, die Organisatoren, möchten uns bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben.

Bis zum nächsten Ausflug
Servo per Amikeco

Klaus und Kessy